

Konstruktion 630.21

Abschottung für Rohre / Kabel PROMASTOP®-Kabelschott, Modulstopfen, feuerbeständig



30-90



Merkmale

- Durchführung von Kabeln und nichtbrennbaren Rohren in einer Wand- oder Deckenöffnung
- elektrische Leitungen aller Art und Durchmesser, Kabelbündel, Lichtwellenleiter
- Leer- und Installationsrohre
- Durchführung von Kabeltragekonstruktionen aus Stahl, Aluminium oder Kunststoff

0022210

Daten und Eigenschaften

Verarbeitung und Handhabung staubfreie und schnelle Montage sowie einfache Nachbelegung

Promat-Material PROMASTOP®-Modulstopfen
PROMASTOP®-Systemkitt-N

Nachweis ABG Nr. Z-19.53-2472 des DIBt, Berlin

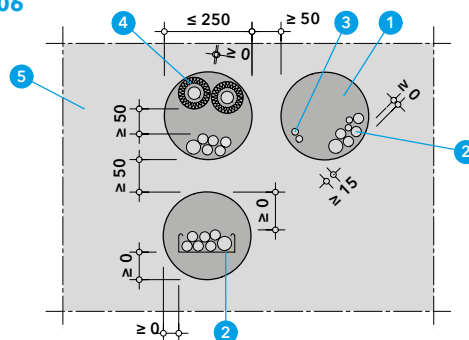
Die feuerbeständige Kabelabschottung eignet sich für Durchführungen, die oft gewechselt oder nachbelegt werden sollen. Wegen der einfachen und sauberen Verarbeitung der PROMASTOP®-Modulstopfen werden diese Abschottungen häufig in Bereichen mit erhöhten Anforderungen an Hygiene und Sauberkeit eingebaut.

Weitere Angaben zu den nachgewiesenen Werkstoffen, den Abmessungen und der Anordnung von Installationen sowie Details für eine (hoch)feuerhemmende Ausführung sind der allgemeinen Bauartgenehmigung (ABG) zu entnehmen. Diese ABG und zusätzliche aktuelle Hinweise finden Sie auf www.promat.com/de-de/brandschutz.

Abmessungen, Schottbelegung

Der PROMASTOP®-Modulstopfen kann mit unterschiedlichen Durchmessern für Kernbohrungen bis 250 mm geliefert werden. Beim Einbau in Wänden beträgt der Abstand der Halterungen für die Kabeltragekonstruktionen beidseitig der Durchführung ≤ 500 mm. Abstände zu anderen Bauteilöffnungen siehe ABG.

01-1606

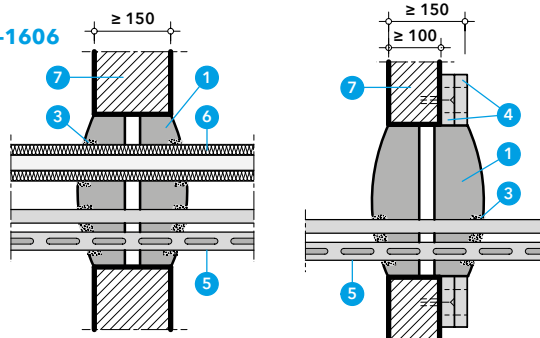


- 1 PROMASTOP®-Modulstopfen, elastisches Formteil
- 2 elektrische Leitungen aller Art und Durchmesser einschl. Lichtwellenleiter, Kabelbündel, Kabeltragekonstruktion
- 3 Elektroinstallationsrohre aus Kunststoff $\varnothing \leq 20$ mm
- 4 nichtbrennbare Rohre $\varnothing \leq 28$ mm mit Mineralwolle isoliert, siehe ABG
- 5 Massivbauteil oder Metallständerwand $\geq F 90$

Schotteinbau in Massivbauteile und Metallständerwände

Wände mit ≤ 150 mm Dicke werden mit PROMATECT®-Streifen oder PROMASTOP®-Modulschalen bis auf das notwendige Schottmaß vertieft. Nach der Verlegung der PROMASTOP®-Modulstopfen sind alle Fugen und Zwickel mindestens 20 mm tief mit PROMASTOP®-Systemkitt-N zu verschließen. Deckenabschottungen sind gegen Betreten zu sichern.

02-1606



- 1 PROMASTOP®-Modulstopfen, elastisches Formteil
- 2 PROMASTOP®-Modulschale
- 3 PROMASTOP®-Systemkitt-N
- 4 PROMATECT®-Plattenstreifen
- 5 elektrische Leitungen aller Art und Durchmesser einschl. Lichtwellenleiter, Kabelbündel, Kabeltragekonstruktion
- 6 nichtbrennbare Rohre $\varnothing \leq 28$ mm mit Mineralwolle isoliert, siehe ABG
- 7 Massivwand $\geq F 90$
- 8 Metallständerwand $\geq F 90$
- 9 Massivdecke $\geq F 90$

Grundsätzlich darf die maximale Belegung der Abschottung nicht mehr als 60 % der Rohbauöffnung einnehmen. Neben Elektroinstallationen aller Art sind auch Durchführungen von Lichtwellenleitern, Kabelbündeln, Kabeltragekonstruktionen und nichtbrennbaren Rohren nachgewiesen.

03-1606

